Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord

DJK-SSV 1958 Großenlüder IV : SV 1965 Gläserzell
Freitag, 17.09.2021, 18:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:33 Sätzen trennten sich die Spieler des SV 1965 Gläserzell beim Auswärtsspiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord am Freitagabend von DJK-SSV 1958 Großenlüder IV. Rund 180 Minuten ging das Match ohne Zuschauer, ehe das Schlussdoppel Brähler / Back das Unentschieden im Entscheidungssatz perfekt machte. Eine starke Leistung zeigte Vasile-Florin Oniga, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Lange mit Bail / Bail kämpfen mussten Schmitt / Jestädt, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:6, 5:11, 11:8, 15:17, 11:5 niedergerungen hatten. Mit 5:11, 2:11, 13:11, 6:11 verloren nachfolgend dagegen Frank / Haus ihre Partie gegen Brähler / Back. Schaub / Heinrich verpassten es mit einem 5:11, 9:11, 11:5, 6:11 gegen Oniga / Pape, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kaum Chancen hatte Karl Schmitt beim 9:11, 7:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Andreas Back. Mit 11:6, 10:12, 11:7, 11:8 gewann indes Jonathan Jestädt gegen Christoph Brähler und gab dabei nur einen Satz ab. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Beim wenig später folgenden 7:11, 6:11, 6:11 gegen Thomas Bail fand dagegen Berthold Frank von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig Gegenwehr bekam Niklas Haus beim 3:0 von Julian Bail. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Bernd Schaub anschließend gegen Andreas Pape. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vasile-Florin Oniga wurden Günther Heinrich jedoch ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Karl Schmitt bei seinem 3:1 gegen Christoph Brähler doch überlegen. 2 Sätze lang fand Jonathan Jestädt gegen Andreas Back keine Mittel, bevor sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Berthold Frank sein Match gegen Julian Bail noch im Entscheidungssatz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Anlaufschwierigkeiten musste Niklas Haus zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Sehr eindeutig war der Verlauf des vierten Satzes, den Haus mit 11:0 gewann. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dann Bernd Schaub bei seiner Pleite gegen Vasile-Florin Oniga. Zu wenig spielerische Mittel hatte nachfolgend Günther Heinrich letztlich auf Lager, um Andreas Pape ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 9:11, 6:11. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Schmitt / Jestädt und Brähler / Back sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete.

Durch dieses Unentschieden hat DJK-SSV 1958 Großenlüder IV in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.09.2021 (05:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

24.09.2021 gegen den TSV 1963 Arzell II bevor. Für den SV 1965 Gläserzell steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell V am 28.09.2021 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:1 ins Rennen gegangen wird.

Punkte:
DJK-SSV 1958 Großenlüder IV
Doppel: Schmitt / Jestädt (1), Frank / Haus (0), Schaub / Heinrich (0)
Einzel: K. Schmitt (1), J. Jestädt (2), B. Frank (1), N. Haus (2), B. Schaub (1), G. Heinrich (0)
SV 1965 Gläserzell
Doppel: Brähler / Back (2), Bail / Bail (0), Oniga / Pape (1)
Einzel: C. Brähler (0), A. Back (1), J. Bail (0), T. Bail (1), V. Oniga (2), A. Pape (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.09.2021 (05:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").